

**ich  
bin  
dabei**

Soziale Stadt -  
Bildung, Wirtschaft, Arbeit  
im Quartier (BIWAQ)

*Zukunft  
Eisenhüttenstadt*

*Gemeinschaftsinitiative Zukunft für Jugend und Wirtschaft*

*im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt*

eisenhüttenstadt

1 Projekt / 5 Module

MINI-EXPLORATORIUM

PRAXISNAHE BERUFSORIENTIERUNG

PRAXISNAHE BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

# Gemeinschaftsinitiative Zukunft für Jugend und Wirtschaft im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt

Initiiert durch die Stadt Eisenhüttenstadt  
Projektzeitraum: 01.09.2009 bis 31.10.2012

Ziel dieses Projektes ist es, Jugendlichen der Region eine Zukunft in Eisenhüttenstadt zu bieten. Jungen Menschen werden die Möglichkeiten der Stadt, insbesondere Ausbildungschancen und berufliche Perspektiven dargestellt. Durch die verschiedenen Module dieses Bildungsprojektes soll die Berufswahlkompetenz der Jugendlichen gefördert und damit gleichzeitig der Prozess der Fachkräftesicherung für die ansässigen Unternehmen unterstützt werden.

Stadt Eisenhüttenstadt  
Projektleiterin  
Barbara Geller  
Zentraler Platz 1  
15890 Eisenhüttenstadt  
Tel.: 03364 566 104  
Fax: 03364 566 259  
Mail: Barbara.Geller@  
eisenhuettenstadt.de



EUROPÄISCHE UNION



Europäischer Sozialfonds  
für Brandenburg



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung



EKO-STIFTUNG  
Bildung Ostbrandenburg

Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union, aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und der EKO-Stiftung Bildung Ostbrandenburg gefördert.  
Gesamtherstellung / Copyright 2010 © Druckhaus Frankfurt GmbH

DAS PROJEKT · ANSPRECHPARTNER

SCHUL- UND BERUFSCOACHING

PRAXISNAHE ARBEITSWELTORIENTIERUNG



Ansprechpartner: Exploratorium Potsdam e. V.  
Wetzlarer Straße 46, 14482 Potsdam  
Telefon: 0331 877 36 28, Fax: 0331 746 10 60

## Mini-Exploratorium

Im Mini-Exploratorium kann erforscht, gefragt, untersucht und gestaunt werden. Anhand interaktiver Exponate werden Phänomene aus vielen Bereichen der Naturwissenschaften entdeckt. Innerhalb spannender Experimentierkurse werden Alltagsthemen und Hintergründiges aus den Naturwissenschaften vermittelt und mit Spaß erlernt. Das Mini-Exploratorium befindet sich in den Räumen des Kulturzentrums in Eisenhüttenstadt.

Hauptzielgruppen sind Schülerinnen und Schüler der 8. bis 13. Klassen im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt.

Ansprechpartnerin vor Ort:  
Projektleiterin Frau Barbara Geller, Telefon: 03364 566 104



QualifizierungsCentrum der Wirtschaft GmbH Eisenhüttenstadt  
Straße 9 (EKO-Industriepark), 15890 Eisenhüttenstadt  
Telefon: 03364 375679, Fax: 03364 375677

## Praxisnahe Berufsorientierung

Innerhalb dieses Moduls habt ihr die Möglichkeit, euch durch vielfältige Projektarbeiten an Orten der praktischen Berufsausbildung erste Arbeitswelterfahrungen anzueignen.

In verschiedenen Berufsfeldern wie:

Elektrotechnik/Automatisierung, Wirtschaft/Verwaltung, Hotel- und Gaststättengewerbe, Soziales und Pflege, Metalltechnik sowie Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik lernt ihr die spezifischen Tätigkeiten, Anforderungen und späteren Einsatzmöglichkeiten kennen.

Über diese berufsfeldbezogene Eignungsfeststellung erfahrt ihr als sinnvolle Ergänzung für euren Berufswahlpass, ob und wie ihr euren Traumberuf realisieren könnt.

Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klassen im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt.



QualifizierungsCentrum der Wirtschaft GmbH Eisenhüttenstadt  
Straße 9 (EKO-Industriepark), 15890 Eisenhüttenstadt  
Telefon: 03364 375679, Fax: 03364 375677

## Praxisnahe Berufs- und Studienorientierung

Dieses Modul wird euch helfen, Prozesse der MINT relevanten Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) durch interessante praktische Projektarbeiten - einerseits in schulischer Ergänzung und andererseits durch die Teilnahme an einer AG im außerschulischen Bereich - besser zu verstehen. Neben der allgemeinen Ausrichtung ein Studium aufzunehmen, wird euch der direkte Bezug zur regionalen Wirtschaft aufgezeigt. In innovativen Praxisprojekten könnt ihr wissenschaftliche Zusammenhänge herstellen, Vorlesungen besuchen und in ausgewählten Praktikumsbetrieben eure gewonnenen und vertieften Erkenntnisse abstimmen.

Wir bieten Unterstützung bei der Auswahl des passenden Studienplatzes, von der Onlinebewerbung bis zur Einschreibung.

Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler der 11. bis 13. Klassen im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt.



QualifizierungsCentrum der Wirtschaft GmbH Eisenhüttenstadt  
Straße 9 (EKO-Industriepark), 15890 Eisenhüttenstadt  
Telefon: 03364 375679, Fax: 03364 375677

## Schul- und Berufscoaching

Eure Noten sind unzureichend, der Schulabschluss ist gefährdet bzw. ihr seid euch in der Berufswahl noch unschlüssig ...?

Ihr könnt durch das Schul- und Berufscoaching im Zusammenwirken mit Eltern und Lehrern eine individuelle und aktivierende Unterstützung in Anspruch nehmen. Durch einen Coach erfahrt ihr eine speziell auf eure Anforderungen abgestimmte individuelle Begleitung, um eure Stärken und Interessen zu erkennen, diese auszubauen und zu entwickeln sowie Defizite aufzuarbeiten. In der Folge findet ihr eine berufliche Perspektive und könnt damit den dafür nötigen erfolgreichen Schulabschluss anstreben und ablegen.

Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klassen im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt.



Ansprechpartner: IMU-Institut Berlin GmbH  
Schlesische Straße 28/S, 10997 Berlin  
Telefon: 030 293697-0, Fax: 030 293697-11

## Praxisnahe Arbeitsweltorientierung

Die Praxisnahe Arbeitsweltorientierung ermöglicht Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufen I und II im Rahmen des WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik)- und des wirtschaftswissenschaftlichen Unterrichts einen vertieften Einblick in die Praxis der industriellen Arbeitswelt im Raum Eisenhüttenstadt. In die Unterrichtseinheiten zur Arbeitsweltorientierung werden betriebliche Praktiker einbezogen. So kann der Unterricht einen realistischen, motivierenden Blick auf die Chancen einer Berufsausbildung und der beruflichen Perspektiven in der Region eröffnen.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Grundinformationen zur Herausbildung ihrer Berufsorientierung, an die im Modul „Praxisnahe Berufsorientierung“ angeknüpft werden kann.

Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler der 8. bis 13. Klassen im Sozialen Stadt Gebiet Eisenhüttenstadt.